Literaturbesprechungen

E i s e n b e i s , G., u. W. W i c h a r d (1985): Atlas zur Biologie der Bodenarthropoden. XIV, 434 S., 192 Tafeln mit über 1100 rasterelektronenmikroskopischen Bildern, 219 Abb., 19,5 x 28 cm. ISBN 3-437-30451-8. Fischer. Stuttgart, New York. -In jeweils doppelseitigen Kombinationen von Informationstext - Übersichtsskizzen/Graphen/Querschnittszeichnungen/Tabellen - rasterelektronenmikroskopischen Detailvergrößerungen wird eine auf exquisite Anschaulichkeit gerichtete Kennzeichnung der wichtigsten mitteleuropäischen bodenbewohnenden Gliederfüßer abgeleitet. Dazu gehören Spinnen, Afterskorpione, Weberknechte, Milben, Asseln, Hundert-, Doppel-, Wenig-, Zwergfüßer, Doppelschwänze, Beintastler, Springschwänze, Felsenspringer, Silberfischchen, Ohrwürmer, Schaben, Grillen, Erdwanzen, Ameisenlöwen, Käfer, Ameisen, Köcherfliegen, Schmetterlinge, Schnabelfliegen, Zweiflügler. Wer privat oder im Beruf (als Biologe, Ökologe, Naturschützer, Land- und Forstwirt) mit Bodenorganismen zu tun hat oder sich "auch nur so interessiert", wird mit hohem Gewinn auf dieses zusätzlich durch einen allgemeinen Teil (Lebensraum Boden) und eine umfangreiche, systematische Literatur ausgezeichnete Biologiewerk zurückgreifen. Glanzstück des drucktechnisch obendrein perfekt gestalteten Buches sind die einmalig schönen, aussagefähigen elektronenmikroskopischen Aufnahmen.

Brinkmann, R. (1984): Abriß der Geologie. 1. Band: Allgemeine Geologie. 13. Aufl., neu bearb. von W. Zeil. X, 276 S., 248 Abb. (12 farbig), 35 Tab. ISBN 3-432-80593-4. Enke. Stuttgart. Das nicht nur für Studierende der Geologie und Geographie in Text und Anschaulichkeit übersichtliche Lehrbuch eignet sich gut auch für solche Disziplinen, die auf geologisches Grundwissen angewiesen sind (s. u.a. Biologie, Ökologie, Umweltschutz). Die gewählten Beispiele sind weltweit gestreut. Es kristallisieren sich aber heraus Europa (Deutschland) und Südamerika (Chile). Zu den einzelnen Kapiteln (Verwitterung und Wasserkreislauf auf dem Festland; Klimazonen; Meer: Gestalt, Frachtung und Sedimentation; Meeresregionen; Diagenese und Einteilung der Sedimentgesteine; Tektonik; Magmatismus; Metamorphose und Anatexis; Aufbau und Bewegungsbild des Erdballs) gehören hilfreiche Literaturhinweise (Spezialwerke) inkl. Angaben über relevante Fachzeitschriften.

H. Oelke

Wildpflanzen: bedroht - geschützt?

Der Ausschuß für den Schutz der Wildpflanzen des "Koninklijke Nederlandse Botanische Vereniging" organisiert am 2. und 3. Mai 1985 in Maastricht, Niederlande, in Zusammenarbeit mit dem dann 75jährigen "Natuurhistorisch Genootschap in Limburg" und dem "Natuurhistorisch Museum Maastricht" eine zweitägige internationale Tagung über die Bedrohungen der Wildpflanzen und die zur Zeit geltenden Schutzmaßnahmen.

Information über Beteiligung und über die Möglichkeit am "Poster session" teilzunehmen: drs. D. Th. de Graaf, Natuurhistorisch Museum Maastricht, De Bosquetplein 6-7, 6211 KJ Maastricht, Niederlande.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens

Jahr/Year: 1985

Band/Volume: 38

Autor(en)/Author(s): Oelke Hans

Artikel/Article: <u>Literaturbesprechungen 92</u>